

STÄDTISCHES  
GYMNASIUM AN DER HÖNNE  
MENDEN (SAUERLAND)



GHM

Bewertung der Sonstigen Mitarbeit im  
Fach Französisch  
Stufe 6

## Stellenwert der sonstigen Mitarbeit

Der sonstigen Mitarbeit kommt in allen Fremdsprachen und so auch im Französischen ein besonderer Stellenwert zu. Sie ist entsprechend der Vorgaben des Kernlehrplans des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW vom 21.05.2008 zur Leistungsbewertung zur Hälfte in die Gesamtnote einzubeziehen.

### Grundsätze der Bewertung der „Sonstigen Mitarbeit“ im Fach *Französisch* am Städt. Gymnasium an der Höne Menden für die Sekundarstufe I (Stand:2018)

Note	Allgemeine Leistungsbeschreibung	Kommunikative Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen
<b>Die Schülerin / der Schüler</b>					
<b>sehr gut</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- trägt <b>wesentlich</b> zum Unterrichtsfortschritt bei</li> <li>- liefert <b>häufig eigenständige gedankliche Beiträge</b></li> <li>- arbeitet in jeder Ustd. häufig mit</li> <li>- erledigt die <b>HA immer</b> und sehr <b>gewissenhaft</b></li> <li>- kann bei <b>Referaten</b> sehr anspruchsvolle Ergebnisse erzielen und diese sehr gut präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann einfachen <b>Hörverstehens-/ Hör- Sehverstehens-</b> und <b>Leseverstehensaufgaben</b> problemlos die wesentlichen Informationen entnehmen.</li> <li>- ist problemlos in der Lage, in Simulationen <b>an Gesprächen</b> zu elementaren Alltagssituation im frankophonen Ausland aktiv <b>teilzunehmen</b> und das Wichtigste in der jeweils anderen Sprache verständlich wiederzugeben (<b>Sprachmittlung</b>).</li> <li>- kann fließend und eigenständig in einfachen Wendungen über sich und andere Personen <b>zusammenhängend sprechen</b></li> <li>- kann <b>einfache Alltagstexte</b> fehlerfrei und mit angemessenem Vokabular <b>schreiben</b>.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügt über ein sehr gutes <b>Orientierungswissen</b> zu verschiedenen relevanten Bereichen</li> <li>- ist bereit, der Lebenswelt der französischen Sprache und frankophoner Kulturen mit Neugierde zu begegnen und so ein Verständnis für <b>kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede</b> zu entwickeln</li> <li>- kann dieses Verständnis in elementaren Kontaktsituationen umsetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist in der Lage, weitgehend fehlerfrei, die grundlegenden <b>Intonations- und Aussprachemuster</b> korrekt anzuwenden und zu übertragen</li> <li>- verfügt in einfachen, elementaren Kommunikationssituationen über einen sehr differenzierten <b>Wortschatz</b></li> <li>- beherrscht <b>grammatische</b> Strukturen sowie die <b>Orthographie</b> sicher.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann in verschiedenen Sozialformen vielfältige Methoden zum <b>Hör-, Hör-Sehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b> sowie beim <b>Sprechen</b> und <b>Schreiben</b> sehr selbstständig anwenden</li> <li>- kann <b>Texte</b> in sehr angemessener Form umformen und gestalten.</li> </ul>
<b>gut</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- trägt zum Unterrichtsfortschritt bei</li> <li>- liefert <b>eigenständige</b> gedankliche Beiträge - arbeitet <b>regelmäßig</b> mit</li> <li>- erledigt die <b>HA fast immer</b> und <b>gewissenhaft</b></li> <li>- kann bei <b>Referaten</b> anspruchsvolle Ergebnisse erzielen und diese gut präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann einfachen/einfach didaktisierten <b>Hörverstehens-/ Hör-Sehverstehens- und Leseverstehensaufgaben</b> die wesentlichen Informationen entnehmen.</li> <li>- ist in der Lage, in Simulationen <b>an Gesprächen</b> zu elementaren Alltagssituation im frankophonen Ausland aktiv <b>teilzunehmen</b> und das Wichtigste in der jeweils anderen Sprache verständlich wiederzugeben (<b>Sprachmittlung</b>).</li> <li>- kann unter kleineren Einhilfen in einfachen Wendungen über sich und andere Personen <b>zusammenhängend sprechen</b> und einfache Alltagstexte mit nur kleinen Fehlern und mit relativ angemessenem Vokabular <b>schreiben</b>.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügt über ein gutes <b>Orientierungswissen</b> zu verschiedenen relevanten Bereichen</li> <li>- ist meistens bereit, der Lebenswelt der französischen Sprache und frankophoner Kulturen mit Neugierde zu begegnen und so ein <b>Verständnis für kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede</b> zu entwickeln kann dieses Verständnis in elementaren Kontaktsituationen umzusetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist meistens in der Lage, die grundlegenden <b>Intonations- und Aussprachemuster</b> korrekt anzuwenden und zu übertragen,</li> <li>- verfügt in einfachen, elementaren Kommunikationssituationen über einen guten <b>Wortschatz</b></li> <li>- beherrscht <b>grammatische</b> Strukturen sowie die <b>Orthographie</b> gut.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann in verschiedenen Sozialformen vielfältige Methoden zum <b>Hör-, Hör-Sehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b> sowie beim <b>Sprechen</b> und <b>Schreiben</b> anwenden</li> <li>- <b>Texte</b> in angemessener Form umformen und gestalten.</li> </ul>
<b>befriedigend</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist am Unterrichtsfortschritt beteiligt</li> <li>- ist <b>gelegentlich</b> erfolgreich bei schwierigen Fragen</li> <li>- meldet sich öfter zu Wort</li> <li>- erledigt die <b>HA meistens</b> und <b>recht gewissenhaft</b></li> <li>- kann bei <b>Referaten</b> zufriedenstellende Ergebnisse erzielen und diese angemessen präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann einfachen/einfach didaktisierten <b>Hörverstehens-/ Hör-Sehverstehens- und Leseverstehensaufgaben</b> die wesentlichen Informationen nach Einhilfen entnehmen.</li> <li>- ist teilweise in der Lage, in Simulationen <b>an Gesprächen</b> zu elementaren Alltagssituation im frankophonen Ausland <b>aktiv teilzunehmen</b> und das Wichtigste in der jeweils anderen Sprache grundlegend wiederzugeben (<b>Sprachmittlung</b>).</li> <li>- kann in einfachen Wendungen nach Einhilfen über sich und andere Personen <b>zusammenhängend sprechen</b> und einfache Alltagstexte mit weitgehend angemessenem Vokabular <b>schreiben</b>.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- verfügt ein grundlegendes <b>Orientierungswissen</b> zu verschiedenen relevanten Bereichen, ist häufiger bereit, der Lebenswelt der französischen Sprache und frankophoner Kulturen mit Neugierde zu begegnen und so ein <b>Verständnis für kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede</b> zu entwickeln</li> <li>- kann dieses Verständnis in elementaren Kontaktsituationen umzusetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist stellenweise in der Lage, die grundlegenden <b>Intonations- und Aussprachemuster</b> korrekt anzuwenden und zu übertragen</li> <li>- verfügt in einfachen, elementaren Kommunikationssituationen über einen noch angemessenen <b>Wortschatz</b></li> <li>- beherrscht wichtige <b>grammatische</b> Strukturen und Regeln <b>Orthographie</b>.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann in verschiedenen Sozialformen einige Methoden zum <b>Hör-, Hör-Sehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b> sowie beim <b>Sprechen</b> und <b>Schreiben</b> anwenden und <b>Texte</b> manchmal in angemessener Form umformen und gestalten.</li> </ul>

<p><b>ausreichend</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist am Unterrichtsfortschritt <b>wenig beteiligt</b></li> <li>- ist <b>selten erfolgreich</b> bei schwierigen Fragen</li> <li>- meldet sich hin und wieder zu Wort</li> <li>- erledigt die <b>HA manchmal</b> - kann bei <b>Referaten</b> ausreichen- de Ergebnisse erzielen und diese verständlich präsentieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann einfachen/einfach didaktisierten <b>Hörverstehens-/ Hör-Sehverstehens- und Leseverstehensaufgaben</b> die wesentlichen Informationen nur gelegentlich entnehmen.</li> <li>- ist selten in der Lage, in Simulationen <b>an Gesprächen</b> zu elementaren Alltagssituation im frankophonen Ausland <b>aktiv teilzunehmen</b> und das Wichtigste in der jeweils anderen Sprache grundlegend wiederzugeben (<b>Sprachmittlung</b>).</li> <li>- kann hin und wieder in einfachen Wendungen nach Einhilfen über sich und andere Personen <b>zusammenhängend sprechen und</b> einfache Alltagstexte mit nur teilweise angemessenem Vokabular <b>schreiben</b>.</li> </ul>	<p>verfügt ein reduziertes <b>Orientierungswissen</b> zu verschiedenen relevanten Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-ist selten bereit, der Lebenswelt der französischen Sprache und frankophoner Kulturen mit Neugierde zu begegnen und so ein <b>Verständnis für kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede</b> zu entwickeln kann dieses Verständnis in elementaren Kontaktsituationen umzusetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist nur ansatzweise in der Lage, die grundlegenden <b>Intonations- und Aussprachemuster</b> korrekt anzuwenden und zu übertragen</li> <li>- verfügt in einfachen, elementaren Kommunikationssituationen über einen begrenzten <b>Wortschatz</b></li> <li>- beherrscht wichtige <b>grammatische</b> Strukturen und Regeln <b>Orthographie</b> nur ansatzweise.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann in verschiedenen Sozialformen nur wenige Methoden zum <b>Hör-, Hör-Sehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b> sowie beim <b>Sprechen</b> und <b>Schreiben</b> anwenden und <b>Texte</b> in angemessener Form umformen und gestalten.</li> </ul>
<p><b>mangelhaft</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist am Unterrichtsfortschritt nicht beteiligt</li> <li>- ist fast nie erfolgreich bei schwierigen Fragen</li> <li>- meldet sich nicht von selbst erledigt die <b>HA selten</b></li> <li>- kommt bei <b>Referaten</b> nicht zu eigenständigen Ergebnissen und hat zudem Probleme bei der Präsentation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann einfachen/einfach didaktisierten <b>Hörverstehens-/ Hör-Sehverstehens- und Leseverstehensaufgaben</b> die wesentlichen Informationen nur selten entnehmen.</li> <li>- ist nicht in der Lage, in Simulationen <b>an Gesprächen</b> auch nach intensiven Einhilfen zu elementaren Alltagssituation im frankophonen Ausland <b>aktiv teilzunehmen</b> und das Wichtigste in der jeweils anderen Sprache grundlegend wiederzugeben (<b>Sprachmittlung</b>).</li> <li>- kann in einfachen Wendungen auch nach Einhilfen nicht über sich und andere Personen <b>zusammenhängend sprechen und</b> einfache Alltagstexte trotz Hilfestellung nicht <b>schreiben</b>.</li> </ul>	<p>verfügt über kein <b>Orientierungswissen</b> zu verschiedenen relevanten interkulturellen Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ist nicht bereit, der Lebenswelt der französischen Sprache und frankophoner Kulturen mit Neugierde zu begegnen und so ein <b>Verständnis für kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede</b> zu entwickeln kann dieses Verständnis in elementaren Kontaktsituationen umzusetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist fast nie in der Lage, die grundlegenden <b>Intonations- und Aussprachemuster</b> korrekt anzuwenden und zu übertragen</li> <li>- verfügt in einfachen, elementaren Kommunikationssituationen über keinen angemessenen <b>Wortschatz</b></li> <li>- beherrscht wichtige <b>grammatische</b> Strukturen und Regeln <b>Orthographie</b> nicht ausreichend.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann in verschiedenen Sozialformen Methoden zum <b>Hör-, HörSehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b> sowie beim <b>Sprechen</b> und <b>Schreiben</b> nicht anwenden und <b>Texte</b> in angemessener Form nicht umformen und gestalten.</li> </ul>
<p><b>unge-nügend</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist am <b>Unterrichtsfortschritt</b> gar nicht beteiligt</li> <li>- Äußerungen nach Aufforderung sind in der Regel falsch oder Schüler verweigert die Mitarbeit</li> <li>- erledigt die <b>HA fast nie</b> - kommt bei <b>Referaten</b> zu völlig nichtssagenden Aussagen und ignoriert elementare Regeln der Präsentation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann einfachen/einfach didaktisierten <b>Hörverstehens-/ Hör-Sehverstehens- und Leseverstehensaufgaben</b> die wesentlichen Informationen fast nie entnehmen.</li> <li>- ist in keiner Situation in der Lage, in Simulationen <b>an Gesprächen</b> zu elementaren Alltagssituationen im frankophonen Ausland <b>aktiv teilzunehmen</b> und das Wichtigste in der jeweils anderen Sprache grundlegend wiederzugeben (<b>Sprachmittlung</b>).</li> <li>- kann trotz wiederholter Aufforderung und intensiver Einhilfen auch in einfachen Wendungen niemals über sich und andere Personen <b>zusammenhängend sprechen und</b> einfache Alltagstexte trotz Hilfestellung nicht <b>schreiben</b>.</li> </ul>	<p>verfügt über gar kein <b>Orientierungswissen</b> zu verschiedenen relevanten interkulturellen Bereichen, ist niemals bereit, der Lebenswelt der französischen Sprache und frankophoner Kulturen mit Neugierde zu begegnen und so ein <b>Verständnis für kulturelle Gemeinsamkeiten/ Unterschiede</b> zu entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kann dieses Verständnis in elementaren Kontaktsituationen umzusetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ist in keiner Situation in der Lage, die grundlegenden <b>Intonations- und Aussprachemuster</b> korrekt anzuwenden und zu übertragen</li> <li>- verfügt in einfachen, elementaren Kommunikationssituationen über keinen <b>Wortschatz</b></li> <li>- beherrscht wichtige <b>grammatische</b> Strukturen und Regeln <b>Orthographie</b> gar nicht .</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kann in verschiedenen Sozialformen Methoden zum <b>Hör-, HörSehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b> sowie beim <b>Sprechen</b> und <b>Schreiben</b> gar nicht anwenden und <b>Texte</b> in angemessener Form gar nicht umformen und gestalten.</li> </ul>